



INTRAGNA TI

WANDERUNG ZUR SONNENTERASSE DES MONTE DI COMINO

ETWAS ABSEITS DER BEKANNTEN TOURISTENROUTEN BIETET DIE SONNENVERWÖHNTE GELÄNDETERRASSE DES MONTE DI COMINO EIN LOHNENSWERTES AUSFLUGSZIEL FÜR RUHESUCHENDE WANDERENDE.

Startpunkt dieser abwechslungsreichen Wanderung bildet Intragna, das 900-Seelen-Dorf am östlichen Eingang des Centovallis. Die ersten 300 Höhenmeter bewältigt man mühelos mit der Seilbahn. Die kleine 4-er Gondel schwebt in 5 Minuten vom Dorf mit dem namentlich höchsten Campanile des Kantons Tessin hinauf zum Weiler Costa. Hier gilt es den richtigen Pfad zu finden. Folgt man dem offiziellen „Sentiero Monte di Comino“ endet man unweigerlich mehrmals auf der Teerstrasse. Empfehlenswerter ist die Route über Calascio. Von der Bergstation der Funivia wandert man erst wenige Meter unter der Seilbahn zurück und zweigt dann links in den Wald ab. Dort folgt man dem Weg via Cremaso di Sotto nach Calascio. Nach rund 500 Metern erreicht man die Talsohle und überquert den Riale di Mulin.

Durch märchenhafte Buchen- und Kastanienwälder, vorbei an einsamen Weilern, steigt der Weg erst etwas steiler, ab Cremaso sanfter aber stetig, an. In Calascio ändert sich das Landschaftsbild. Offene Flächen rund um die Kapelle und das Gipfelkreuz bieten viel Platz für eine wohlverdiente Rast oder ein kleines Nickerchen in der lieblichen Natur. Im Bergfrühling blühen hier hunderte Kochscher Enziane. Gegen Norden eröffnen sich wunderbare Blicke in das benachbarte Onsernonetal. Kunstvolle Trockenmauern umrahmen die pittoreske Szenerie.

An der Kapelle und links von der kurzen Häuserreihe vorbei, führt der Weiterweg wieder in den schattenspendenden Wald. Nach einer guten halben Stunde trifft man auf den eingangs erwähnten Weg, der von Selna herführt. Hier zweigt man scharf rechts ab und folgt dem Hauptweg. Der Wald wird lichter und nach einer Dreiviertelstunde steht man auf der Sonnenterrasse des Monte di Comino. Auf der gegenüberliegenden Hangseite erblickt man den 2188 Meter hohen Gridone hoch über den Centovalli. Das Tal heisst übrigens nur bis zur Grenze so. In Italien nennt es sich Valle Vigizzo.

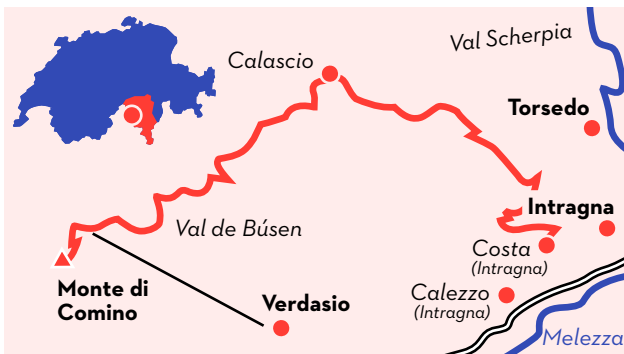


Granitische und -bänke der Osteria alla Capanna laden zum Kaffee oder einem Teller Spaghetti ein. Ab hier sind es bloss fünf Minuten bis zur Seilbahn, welche müde Wandernde zurück ins Tal bringt.

In Verdasio angekommen, kündigt sich die herannahende Centovalli-Bahn bereits von Weitem mit lautem Quietschen an. Der kleine Bahnhof befindet leicht unterhalb der Hauptstrasse. Je nach Enddestination reist man via Locarno (Gotthard) oder Domodossola (Simplon) weiter.

Valérie Chételat,
Wanderleiterin Mammot Alpine School

MONTE DI COMINO



NATUR													
KULTUR													
FAMILIE													
KONDITION													
		J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
JAHRESZEIT													

COSTA - CALASCIO - MONTE DI COMINO

START Costa oberhalb von Intragna

ZIEL Monte di Comino

CHARAKTERISTIK Abwechslungsreiche Wanderung hoch über dem Centovalli

ANREISE Mit SBB nach Domodossola oder Locarno, weiter mit Centovallibahn bis nach Intragna. Seilbahn von Intragna nach Costa.

RÜCKREISE Ab Monte di Comino mit der Seilbahn bis Verdasio, dort Anschluss an die Centovallibahn (Halt auf Verlangen) Richtung Domodossola oder Locarno

ROUTE Costa 636m, Cremaso di Sotto 756m, Calascio 1013m, Driascio 1126m, Monte di Comino 1155m.

ZEIT 3 Stunden

SCHWIERIGKEIT T2

DISTANZ 5.5 km

HÖHENDIFFERENZ Aufstieg 700Hm, Abstieg 200Hm

AUSRÜSTUNG Normale Bergwanderausrüstung, ev. Picknick.

VERPFLEGMÖGLICHKEITEN Div. Restaurants in Intragna. Unterwegs: Grottino Funivia alla Costa und Osteria Alla Capanna Monte di Comino (beide mit einfacher Tessiner Küche, letztere mit Übernachtungsmöglichkeit). Ristorante al Pentolino, Verdasio (empfehlenswertes Feinschmeckerrestaurant, zu Fuss 30 Min ab Bahnhof Verdasio). Bei allen Restaurants empfiehlt es sich vorgängig die Öffnungszeiten telefonisch anzufragen.

VARIANTEN Wer die Tour verlängern möchte, beginnt die Wanderung bereits in Intragna (+300m Aufstieg/1Std), und/oder steigt am Ende vom Monte di Comino bis nach Verdasio ab (+640m Abstieg/1Std. 30 Min). Empfehlenswert ist der kleine Umweg zur Kirche Madonna della Segna (1166m) oberhalb der Alp Monte di Comino (+20 Min).

Wer es gemütlicher mag, läuft die beschriebene Tour in umgekehrter Richtung (-500m Aufstieg, -45 Min).

WANDERKARTE Wanderkarte 276T Val Verzasca 1:50'000, oder Landeskarte 1213 Locarno 1:25'000

INFO www.ticino.ch, www.comino.ch